



Zeisigwaldkliniken **Bethanien** Chemnitz  
Im Verbund von AGAPLESION

---

# Klinik für Orthopädie, Unfall- und Wieder- herstellungschirurgie

*[www.bethanien-chemnitz.de](http://www.bethanien-chemnitz.de)*



# Über unsere Klinik

---



**Prof. Dr. med.  
Torsten Prietzel**  
Chefarzt  
Orthopädie und Unfallchirurgie

**Facharzt für Orthopädie**

**Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie**

Zusatzbezeichnungen und Qualifikationen:

- Spezielle Orthopädische Chirurgie
- Spezielle Unfallchirurgie
- Orthopädische Rheumatologie
- Kinderorthopädie
- zertifizierter Tumor-Orthopäde

## **Sekretariat**

T (0371) 430 - 1501, F (0371) 430 - 1504

[orthopaedie-traumatologie@ediacon.de](mailto:orthopaedie-traumatologie@ediacon.de)

## **Liebe Patientinnen und Patienten,**

die Klinik für Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie der Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz bietet Ihnen das gesamte Behandlungsspektrum der Orthopädie und Unfallchirurgie. Eine besondere Spezialisierung besteht in den Bereichen Gelenkersatz (Endoprothetik: Hüft-, Knie-, Schulter-

Ellenbogen- und Sprunggelenk), Wirbelsäulenchirurgie, Tumororthopädie (Behandlung aller gut- und bösartigen Tumorerkrankungen der Bewegungsorgane), Kinder- und Rheumaorthopädie, Hand- und Fußchirurgie sowie bei plastischen Rekonstruktionsverfahren.

In unserer Klinik werden Sie von erfahrenen und spezialisierten Ärzten betreut – 24 Stunden am Tag sowie 365 Tage im Jahr. Eine fachlich kompetente menschliche Beratung sowie eine medizinische Behandlung auf höchstem Niveau liegen uns sehr am Herzen. Dafür nehmen wir uns Zeit!

Bei operativen Behandlungen kommen bevorzugt minder- und minimalinvasive Techniken zum Einsatz – so in der Hüftendoprothetik, Wirbelsäulen- und Gelenkchirurgie.

Zur Sicherung und ständigen Verbesserung der Behandlungsqualität nehmen wir regelmäßig an Zertifizierungs- sowie an Qualitätssicherungsverfahren teil. So wurde unsere Klinik im Jahr 2019 erfolgreich als Endoprothesenzentrum der Maximalversorgung (EPZmax) sowie als lokales Traumazentrum rezertifiziert.

Bei Akut- bzw. Notfällen steht Ihnen unsere Notaufnahme permanent zur Verfügung. Für geplante Behandlungen sind wir in drei Ermächtigungssprechstunden (Endoprothetik, Tumor- und Rheumaorthopädie, Wirbelsäulenchirurgie und Kinderorthopädie) für Sie da. Arbeits-, Schul- und KITA-Unfälle behandeln wir in der D-Arzt-Sprechstunde (Montag/Mittwoch/Freitag).

Sprechen Sie uns an! Wir beraten Sie gern, auch wenn Sie eine Zweitmeinung wünschen.

Es grüßt Sie herzlich

**Torsten Prietzel**

Chefarzt der Klinik für Orthopädie  
und Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

# Endoprothetik



## Endoprothesensprechstunde

### Ermächtigung

Chefarzt Prof. Dr. med. T. Prietzel

Mi. 08:00 – 14:00 Uhr

Termine: (0371) 430 - 1501



Oberarzt Dr. med. P. Schneider

(MVZ Zeisigwald, GKV und PKV)

Mo. 08:00 – 15:00 Uhr

Termine (0371) 430 - 1390

Oberarzt PD Dr. med. D. Zajonz

(MVZ Zeisigwald, GKV und PKV)

Di. 08:00 – 14:00 Uhr

Termine (0371) 430 - 1390

Der künstliche Gelenkersatz (Endoprothetik) ist seit Jahrzehnten der wichtigste Schwerpunkt unserer Klinik. Es handelt sich um einen der erfolgreichsten Eingriffe der operativen Medizin überhaupt. Dabei kommen präzise, gewebeschonende und blutsparende Operationstechniken zum Einsatz. Durch spezielle Reinraum-Operationssäle, die individuelle Auswahl des optimalen Implantates auf der Basis einer computergestützten Implantationsplanung sowie durch ein erfahrenes Team von Pflegekräften und Physiotherapeuten kann der Patient schnell mobilisiert und nach wenigen Tagen aus der Klinik entlassen werden. Eine Reha-Maßnahme schließt sich fast immer an.

Besonders beim Hüftgelenkersatz kommen spezielle minder- und minimalinvasive Operationstechniken (gelenkkapselerhaltend und muskelschonend) sowie Implantatsysteme (u. a. knochensparende Kurzstielimplantate) zum Einsatz. Die Haltbarkeit vieler Endoprothesen beträgt deutlich mehr als 15 Jahre. Sollte dennoch eine Wechseloperation notwendig sein, stehen bewährte Revisionsysteme bis hin zum Totalersatz des betroffenen Skelettabschnittes zur Verfügung. Der Wundverschluss erfolgt überwiegend mit einer selbstauflösenden Intrakutannaht,

wodurch die Wundheilung beschleunigt wird und eine Fadenentfernung entfällt. Alle Endoprothesen-Operationen werden in unserer Klinik in großer Anzahl mit modernen anatomisch geformten Implantaten durchgeführt.

Aufgrund dieser Spezialisierung und Kompetenz ist unsere Klinik seit 2016 als EndoProthetikZentrum der Maximalversorgung (EPZmax) zertifiziert.

Für unsere Patienten bedeutet diese Zertifizierung die Sicherheit, dass sie nur von erfahrenen Operateuren betreut werden, die sich regelmäßig auf dem Gebiet der Endoprothetik fortbilden. Als eines der wenigen sächsischen EndoProthetik Zentren der Maximalversorgung bieten wir neben der Erstbehandlung außerdem die Möglichkeit einer Beratung und die Übernahme der Behandlung bei Problemfällen an.

## Tumororthopädie



### Tumorsprechstunde

#### Ermächtigung

Chefarzt Prof. Dr. med. T. Prietzel

Mi. 08:00 – 14:00 Uhr

Termine: (0371) 430 - 1501

Unsere Klinik verfügt über langjährige umfangreiche Erfahrungen bezüglich der Diagnostik und Therapie gutartiger sowie bösartiger Tumorerkrankungen der Knochen und Weichgewebe (Stütz- und Bewegungsorgane). Auf Grund seiner umfassenden operativen Erfahrung wurde der Chefarzt als Tumororthopäde der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie (DGOOC) zertifiziert. Das operative Behandlungsspektrum umfasst alle kurativen und palliativen Operationsverfahren, darunter biologische Rekonstruktionstechniken sowie alle Formen der Tumor- und Megaendoprothetik einschließlich individuell angefertigter Implantate. Damit ist fast immer ein extremitätenerhaltendes Vorgehen möglich. Unsere Klinik arbeitet eng mit dem Onkologischen Centrum Chemnitz (OCC) zu-

sammen und nimmt an den wöchentlichen interdisziplinären Tumorkonferenzen teil, wo alle Behandlungsfälle mit bösartigen Tumorerkrankungen gemeinsam mit Onkologen, Strahlentherapeuten, Radiologen und Pathologen besprochen werden.

Daraus resultiert ein individueller Behandlungsplan auf der Basis modernster und erfolgreichster Therapieverfahren. Außerdem existiert eine sehr enge Kooperation mit ausgewiesenen deutschen und internationalen Tumorexperthen im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft Knochentumoren e. V. sowie der Sektion Muskuloskeletale Tumoren der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie.

## Unfallchirurgie



zertifiziertes lokales  
**TRAUMAZENTRUM**  
TraumaNetzwerk DGU® Z11753  
TraumaNetzwerk  
West Sachsen

### D-Arzt-Sprechstunde

In den Räumen der Notaufnahme

Oberarzt Dr. med. R. Fruth

Mo. 13:00 – 15:00 Uhr

Mi. 14:00 – 15:00 Uhr

Do. 14:00 – 15:00 Uhr

Fr. 08:30 – 09:30 Uhr

Termine: (0371) 430 - 1517



Die Unfallchirurgie beschäftigt sich mit der operativen und konservativen (nichtoperativen) Behandlung von Verletzungen der Stütz- und Bewegungsorgane. Überwiegend handelt es sich um geschlossene oder offene Knochenbrüche. Dabei kommen alle modernen und zum Teil minimalinvasiven Osteosyntheseverfahren zur inneren und äußeren Fixation zum Einsatz. Daneben bedürfen viele Sehnen-, Band- und Weichteilverletzungen einer operativen Behandlung. Die Klinik verfügt über das stationäre D-Arzt-Verfahren (DAV) und eine D-Arzt-Sprechstunde.

Somit ist die ambulante und stationäre Behandlung von Arbeitsunfällen sowie Kindergarten- und Schulunfällen im Rahmen des berufsgenossenschaftlichen Heilverfahrens (gesetzliche Unfallversicherung) sichergestellt.

# Wirbelsäulenchirurgie



## Wirbelsäulensprechstunde Ermächtigung

Leitender Oberarzt Dr. med. G. Bernhardt

Di. 09:00 – 14:00 Uhr

Termine: (0371) 430 - 1501

Die Wirbelsäulenchirurgie befasst sich mit Deformitäten, mit degenerativen, entzündlichen und Tumor-Erkrankungen sowie mit Verletzungen der Hals- Brust- und Lendenwirbelsäule einschließlich des hinteren Beckenringes. Dabei kommen bevorzugt minder- und minimalinvasive Verfahren zur Anwendung. Eine besondere Spezialisierung besteht im Bereich mikroskopischer Bandscheibenoperationen und Nervendekompressionen (u. a. bei Spinalkanalstenose), die zunehmend auch endoskopisch durchgeführt werden. Stabilisierungsoperationen mit internen Fixateur-Systemen werden überwiegend minimalinvasiv (perkutane) und teilweise zementaugmentiert – auch langstreckig – durchgeführt. Ergänzend erfolgen ggf. ventrale Verfahren (z. B. Wirbelkörperersatz, Cage- und Bandscheibenendoprothesen-Implantation).

Bezüglich der genannten Eingriffe bestehen jahrelange und umfangreiche operative Erfahrungen. Der Leiter der Abteilung verfügt über ein Masterzertifikat der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft (DWG). Daneben gehören eine rasche Diagnostik (MRT, CT), verschiedene Techniken der Infiltrationsbehandlung sowie eine multimodale fachübergreifende interdisziplinäre Schmerzbehandlung zum etablierten Spektrum der stationären konservativen Behandlung.





## Rheuma-Orthopädie und Fußchirurgie



### Rheumaorthopädische Sprechstunde Ermächtigung

Chefarzt Prof. Dr. med. T. Prietzel

Mi. 08:00 – 14:00 Uhr

Termine: (0371) 430 - 1501

Das Behandlungsspektrum umfasst alle gelenkerhaltenden, gelenkersetzenden und –versteifenden Operationstechniken bei entzündlichen Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises (rheumatoide Arthritis bzw. chronische Polyarthritiden, reaktive Arthritiden, Arthritiden bei Psoriasis, Kollagenosen usw.), außerdem Korrekturingriffe an Händen und Füßen, Operationen an Sehnen bzw. Sehnenbegleitgeweben sowie Wirbelsäuleneingriffe. Es besteht eine enge Kooperation mit der Inneren Klinik für Rheumatologie im Haus (Chefarzt Dr. Heldmann). Moderne medikamentöse Therapieverfahren haben die Behandlung in den letzten Jahren wesentlich verbessert. In Frühstadien kann durch minimalinvasive Operationsverfahren die erkrankte Gelenkschleimhaut entfernt werden. Sind Sehnen oder Kapseln zerstört können diese operativ rekonstruiert werden. Bei fortgeschrittener Destruktion werden die betroffenen Gelenke überwiegend ersetzt oder im Einzelfall operativ versteift. Bei rheumatischen oder degenerativen Fußdeformitäten kommen vorwiegend gelenkerhaltende Eingriffe mit Verschiebung der Knochen und komplexen Weichteileingriffen (Umstellungsoperationen, Verlängerung von Sehnen etc.) in Kombination mit konservativen Maßnahmen (Versorgung mit Einlagen, Orthesen und orthopädischen Schuhen) zum Einsatz.

# Handchirurgie und plastische Wiederherstellungschirurgie



## Hand-Sprechstunde (MVZ Zeisigwald, GKV und PKV)

Leitender Oberarzt Dr. med. H. Strunz

Do. 08:00 – 12:00 Uhr und  
13:00 – 17:00 Uhr

Termine: (0371) 430 - 1390

Die Handchirurgie beschäftigt sich mit der Behandlung von frischen Verletzungen und Verletzungsfolgen der Hand und von degenerativen, als auch erworbenen oder angeborenen Erkrankungen der Hand. Neben akuten Verletzungen mit komplizierten Knochenbrüchen, Band- und Sehnenverletzungen, Nervenschädigungen und Weichteilverletzungen werden auch alle Nervenkompressionssyndrome (u. a. Karpaltunnelsyndrom, Ellenrinnen-Syndrom), Sehnenengpasssyndrome (z.B. schnelle Finger, TVS de Quervain ect.), Arthrosen der Hand- und Handwurzel, Instabilitäten und Fehlstellungen nach Bandschädigungen oder fehlverheilten Brüchen, Knochenheilungsstörungen (z.B. Scaphoidpseudarthrose), kontrakte Bewegungseinschränkungen der Finger (z.B. Verletzungsfolgen oder Mb. Dupuytren) und Weichteilerkrankungen (Narben, Tumoren, Ganglien, Gicht oder Rheuma etc.) operativ behandelt. Abklärungen und arthroskopische Behandlungen werden auch mittels Handgelenks-Arthroskopie angeboten.

Die Methoden der plastischen Chirurgie kommen zum Einsatz, um unfallbedingte oder sonstige Weichteildefekte (u. a. auch schlecht heilende chronischen Wunden und offene Geschwüre) zum Verschluss bzw. zur Abheilung zu bringen. Die operative Wiederherstellung des intakten Weichteilmantels ist auch bei sekundären Weichteilverlusten durch Nekrosen oder Wundinfektion oft eine wichtige Voraussetzung für eine erfolgreiche Behandlung.

Nach ggf. notwendiger Wundkonditionierung (Vakuumsaugbehandlung V.A.C.) werden mittels Hauttransplantation oder Ge-

webeverschiebungen (Lappenplastiken) teils große Defekte mit körpereigenem Gewebe gedeckt und damit der Weichteilmantel wiederhergestellt. Die plastische Wiederherstellungschirurgie ist in unser unfallchirurgisches Behandlungsangebot und in die Tumororthopädie integriert.

## Privatsprechstunde



Chefarzt Prof. Dr. med. T. Prietzel

Mi. 08:00 – 14:00 Uhr

Termine: (0371) 430 - 1501

Die Privatsprechstunde ist offen für Patienten mit Erkrankungen und Verletzungen aller Art auf dem Gebiet der Orthopädie und Unfallchirurgie.



# Kinderorthopädie



## Kinderorthopädische Sprechstunde

### Ermächtigung

Oberarzt Dr. med. F. Kübler

Mo. 08:00 – 12:00 Uhr

Do. 08:00 – 15:00 Uhr

Termine: (0371) 430 - 1280  
oder (0371) 430 - 1184

Die Kinderorthopädie befasst sich mit Deformitäten, Erkrankungen und Verletzungen des wachsenden Bewegungsapparates. Einige orthopädische Krankheitsbilder treten ausschließlich im Kindesalter auf oder sind sogar direkt angeboren. Sie unterscheiden sich in Prognose und Verlauf teilweise deutlich von den Erkrankungen Erwachsener. Durch frühzeitige Erkennung können viele Fehlstellungen ohne oder mit nur kleinen Operationen erfolgreich behandelt werden. Hierdurch gelingt es oftmals, schwerwiegende Folgeprobleme im Erwachsenenalter zu vermeiden. Alle modernen operativen und konservativen Behandlungsmethoden der Kinder-Orthopädie wie beispielsweise die Klumpfußbehandlung nach Ponseti, die Wachstumslenkung durch Blockierung der Wachstumsfugen sowie Behandlungen bei Hüftdysplasie, Perthes oder Wachstumsfugenlösung im Hüftbereich werden angewandt.

Kinder mit neuromuskulären und syndromalen Erkrankungen (z.B. Down-Syndrom, HSMN oder infantile Cerebralparese) leiden besonders häufig unter Fehlstellungen oder Bewegungsstörungen, die den Alltag erschweren. Neben der Versorgung mit Hilfsmitteln, einer konsequenten physiotherapeutischen Beübung kommen hierbei auch Injektionen von Botulinumtoxin und operative Eingriffe zur Verbesserung der Beweglichkeit kontrakter Gelenke zur Anwendung. Im Falle eines notwendigen stationären Aufenthaltes ist eine Betreuung in kindgerechten Zimmern, auf Wunsch mit Begleitung durch einen Elternteil (Rooming in), gewährleistet.



Zeisigwaldkliniken **Bethanien** Chemnitz

Im Verbund von AGAPLESION

## KONTAKT

### ZEISIGWALDKLINIKEN BETHANIEIN CHEMNITZ

Die Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz sind eine Einrichtung im Verbund von AGAPLESION und Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig sowie der Technischen Universität Dresden.

Träger: Bethanien Krankenhaus Chemnitz gemeinnützige GmbH

Zeisigwaldstraße 101  
09130 Chemnitz

T (0371) 430-0

F (0371) 430-1034

info@bethanien-sachsen.de

www.bethanien-chemnitz.de

### Klinik für Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

Sekretariat

T (0371) 430 - 1501

F (0371) 430 - 1504

orthopaedie-traumatologie@ediacon.de

SACHSEN



Diese Einrichtung wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



**Klimaneutral**

Druckprodukt

ClimatePartner.com/11151-2302-1890

